

Capatect-Fugendichtband 046-048

Vorkomprimierte Fugendichtbänder aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Zur Ausbildung bauwerksbedingter Bewegungsfugen im Hochbau mit oder ohne WDVS. Auch verwendbar zur schlagregensicheren Abdichtung von Anschlußfugen zwischen Capatect-WDVS und anderen Bauteilen. 046 - für Bewegungsfugen, Fugenbreite 10–18 mm 047 - für Bewegungsfugen, Fugenbreite 17–32 mm 048 - für Bewegungsfugen, Fugenbreite 28–40 mm
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ entspricht BG1 nach DIN 18542 ■ keine spezielle Vorbehandlung der Fugenflanken (z. B. Primer) erforderlich ■ verträglich mit allen üblichen Baustoffen wie Beton, Mauerwerk, Putz, Holz, Kunststoff, Aluminium, Stahl gem. DIN 18542 ■ Schlagregendicht bis 600 PA nach DIN 18542 BG 1 ■ witterungsbeständig gemäß DIN 18542 ■ beständig gegen Holzschutzmittel auf öliger und wäßriger Basis
Farbtöne	Grau Kann mit Fassadenfarbe lasierend überarbeitet werden.
Lagerung	Mindesthaltbarkeit: Lagerung kühl und trocken, 2 Jahre
Technische Daten	Polyurethan-Weichschaum, imprägniert mit flammhemmend eingestelltem Kunstharz

Baustoffklasse nach DIN 4102	B1 (schwerentflammbar), P-NDS 04-229
Wärmeleitfähigkeit DIN 52612	$\leq 0,048 \text{ W/m} \cdot \text{k}$
Wasserdampfdiffusion, s_d -Wert	$< 0,5 \text{ m}$
Temperaturbeständigkeit	$-30 \text{ }^\circ\text{C}$ bis $+90 \text{ }^\circ\text{C}$
Fugendurchlasskoeffizient a-Wt nach DIN 18542	$a < 1,0 \text{ m}^3/[\text{h} \cdot \text{m} \cdot (\text{daPa})\text{n}]$
Luftdichtheit DIN 18542	$a < 1,0 \text{ m}^3/[\text{h} \cdot \text{m} \cdot (\text{daPa})^{2/3}]$
Witterungsbeständigkeit DIN 18542	Forderungen erfüllt
Eingruppierung nach DIN 18542	BG1
Schlagregendichtigkeit EN 1027	Forderungen erfüllt bis 600 Pa
Verträglichkeit mit anderen Baustoffen DIN 18542	keine Korrosionserscheinungen bei Eisen, Zink, Stahl, verzinktem Blech, Aluminium und Kupfer; keine schädlichen Wechselwirkungen bei Mineralischen Baustoffen PVC-hart, Plexiglas und Holz
Brandklassifizierung EN ISO 11925:2002-7	B-s1-d0



Prod.-Nr.	Typ	Länge	Bandbreite/ Fugentiefe	für Fugenbreiten	Verpackung
046	B 10	6,0 m	20 mm	10–18 mm	7 Rollen à = 6,0 m = 42,0 m
047	B 15	5,0 m	35 mm	17–32 mm	6 Rollen à = 5,0 m = 30,0 m
048	B 22	3,0 m	40 mm	28–40 mm	6 Rollen à = 3,0 m = 18,0 m

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Die Fugenflanken müssen sauber, vollkantig und frei von Ölen, Fetten, sowie lose anhaftenden Teilen sein.
Verbrauch	1,02 m/m
Verarbeitungsbedingungen	<p>Verarbeitungstemperatur: Die Aufgezeit, d. h. die Expansionsgeschwindigkeit des Fugenbandes ist temperaturabhängig.</p> <p>Es ist ratsam, das Band bei kühleren Temperaturen vor der Verarbeitung in geheizten Räumen aufzubewahren bzw. in der Fuge mit Warmluft (Föhn) zu behandeln. Bei Sommertemperaturen empfiehlt sich eine Lagerung im Kühlschrank.</p>
Applikation	<p>Die Planung der Fugendimension erfolgt nach den Vorgaben des RAL-Leitfaden zur Montage und den allgemeinen technischen Richtlinien. Banddimension wird entsprechend der Tabelle gewählt. Beim Ablängen des Bandes mindestens 2 cm/m dazu geben. Bei senkrechten Fugen mit der Verlegung unten beginnen. Die Bandenden werden stumpf gestoßen. Das Band ist auf geeignete Haftflächen aufzukleben. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3 ° Abweichung). Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen. Nasse Fugen können die, als Montagehilfe dienende, Selbstklebung neutralisieren. Das Dichtband nicht um eine Ecke führen sondern stets stumpf stoßen. Die Selbstklebung ist bei waagerechter Verlegung nach unten einzulegen. Die Sichtseite des Bandes kann zur Angleichung an den Fassadenfarbton abschließend lasierend behandelt werden. Hierbei nicht filmbildend arbeiten.</p>

Hinweise

Entsorgung	Kleinmengen können über den normalen Hausmüll entsorgt werden.
KundenServiceCenter	<p>Tel.: 0 61 54 / 71 17 10 Fax: 0 61 54 / 71 17 11 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de</p>

Technische Information Nr. 046-048 · Stand: Dezember 2014

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88